

TOP TEN

Top Ten: Die 10 beliebtesten Kornnattern

Die Kornnattern gehören zu den beliebtesten Terrarientieren überhaupt. Ihre ständige, ganzjährige Verfügbarkeit aus Nachzuchten macht sie auch für Anfänger geeignet, die mit der Versorgung von Wildfangexemplaren noch überfordert sind. Die leichte Züchtbarkeit der Kornnatter führte zu zahlreichen Zuchtformen und Mutationen, die sich zwischenzeitlich großer Beliebtheit erfreuen. Das Tropenparadies in Oberhausen stellte uns eine Liste der 10 beliebtesten Kornnattern zusammen.

Auf Platz 1 finden wir die so genannte Okatee-Kornnatter. Der Name, er bezieht sich auf ein Gebiet in South Carolina in den USA, könnte dazu verleiten, zu glauben, es handele sich um eine besondere geografische Rasse. Dem ist aber nicht so. In Wirklichkeit bezeichnet man einfach nur besonders hübsche und farbintensive Exemplare der wildfarbenen Kornnatter als "Okatee".

Platz 2 belegt die Form "Striped". Der Ursprung dieser, in den 1980er Jahren aufgetauchten Form, die statt der normalen Fleckung des Rückens hier Längsstreifen zeigt, ist nicht genau bekannt. Man kann Kornnattern mit allen möglichen anderen Schlangen-Arten, auch aus anderen Gattungen, kreuzen. Gesichertes ist, wie gesagt, nicht bekannt. Eine der Legenden um die Entstehung dieser Form behauptet, die erste gestreifte Kornnatter sei aus einem Gelege einer



wild gefangenen Kornnatter geschlüpft, deren andere Eier normal gefärbte Geschwister ergab.

Spektakulär sieht die Kornnatter von Platz 3 aus: Creamsicle. Das sind amelanistische (also von Tieren, denen es aufgrund eines genetischen Defektes nicht möglich ist, schwarzen Farbstoff zu bilden) Kreuzungen von den Wildarten guttata und emoryi. Idealerweise sind Creamsicle hellorange, haben die typischen Seitenflecken der emoryi und ebenfalls deren kompakten Körperbau.

benannt: 1. es fehlt jedes Schwarz: amelanistisch; 2. es fehlt jedes Rot: anerythristisch; 3. grundsätzlich ist schwarz vorhanden, wird jedoch stark reduziert: hypomelanistisch. 4. es fehlt schwarz und rot: amelanistisch und anerythristisch. Die Black & White-Variante ist anerythristisch. Motley nennt man Kornnattern, bei denen die normalerweise mehr oder weniger rechteckigen Rückenflecken an den Ecken entlang der Rückenmitte verlängert sind und so auch oft verschmelzen.



Platz 4: Aztek Albino. Bei den Aztek-Formen ist im mittleren und hinteren Körperdrittel (im vorderen haben sie meist eine Hurricane-Zeichnung, also helle Flecken in rotem Grund) das Zickzack-Band der gleichnamigen Form zu unregelmäßigen Strichen aufgelöst. Die wildfarbene Aztek findet sich auf Platz 8.

Die eben schon erwähnte Hypomelanistische Variante der "normalen" Kornnatter findet sich auf Platz 6. Zwar ist das Schwarz stark reduziert, aber noch vorhanden, was die roten Farben um so intensiver wirken lässt.

Platz 7 wird von der Albino-Okatee gehalten, bei der es sich eigentlich um eine amelanistische Okatee handelt.

Platz 9 (Platz 8 ist, wie oben erwähnt

Auf Platz 5 haben wir Motley Black & White. Bei Kornnattern werden grundsätzlich vier Farbmangelmutationen

TOP TEN

- 1 Okatee
- 2 Striped
- 3 Creamsicle
- 4 Aztek Albino
- 5 Motley Black & White
- 6 Hypomelanistic
- 7 Albino Okatee
- 8 Aztek
- 9 Blizzard
- 10 Ghost



3



4



5



6



7



8



9



10

Atztek wildfarben) ist eine ganz und gar weiße Kornnatter, Blizzard genannt. Blizzard ist je bekanntlich ein Schneesturm. Jungtiere zeigen oft noch eine leicht gelbliche oder rosafarbene Rückenzeichnung, die später verschwindet.

Den Abschluss mit Platz 10 belegt die Ghost, eine anerythristische wildfarbene Kornnatter.

Wie bei allen Haustieren treffen auch bei den Kornnattern individuell verschieden die typischen Rassemerkmale einmal deutlicher und einmal weniger deutlich hervor. Das schlägt sich auch im Preis nieder. Für "ideale" Exemplare wird man erheblich tiefer in die Tasche greifen müssen, als für Exemplare, mit denen ein Züchter wegen mangelhafter Ausprägung der Rassemerkmale nicht weiterzüchten würde. Doch den Terrarianer, der einfach nur Freude an seiner Schlange hat, braucht das nicht weiter zu berühren.



DER TOP-TITEL ZUM THEMA

Farb- und Zeichnungsstandard der Kornnatter
 Rolf Kreutz
 Format 16,8 x 23,5 cm,
 158 Seiten, 295 Farbfotos,
 ISBN 3-980814-4-9
 € 29,80